

Spielgruppen mit Zweierleitung SmiZ in Winterthur

Unser Ziel ist:

- Kindern aus bildungsfernen Familien oder mit Migrationshintergrund Zugang zu einer anregenden Umgebung mit anderen Kindern und einer unterstützenden und ermutigenden Begleitung zu ermöglichen.
- Individuelle Ressourcen von Eltern als Teil der Vielfalt einbeziehen.

Unsere Schwerpunkte sind dabei:

- Soziale Integration;
- Sprachförderung;
- Sensibilisieren für Gesundheitsaspekte (gesunder Znüni; Bewegung; Zahnhygiene)

Das Ziel der SmiZ-Spielgruppe ist eine umfassende Förderung der Kinder

Es geht um:

- Vertrauen zu Kindern und Eltern aufbauen
- Einstieg in Zweitsprache
- Förderung im Spiel

Dies wird erreicht durch:

- eine gute Beziehung zwischen Kind und Leiterinnen
- eine reiche Sprachumwelt, Lieder und Spielangebote
- durch sprachlich-begleitendes Handeln der Spielgruppenleiterin
- Spielvorbild sein um das Zusammenspiel der Kinder zu fördern



Kinder möchten vor allem dazu gehören.

Ressourcen sollen gestärkt werden.

Die Zweierleitung ermöglicht es fürs einzelne Kind mehr Zeit zu haben.

Das Kind wird in seinem Ausprobieren bestärkt und ermutigt. Fehler sind dabei normal.

Der Selbstwert der Kinder in ihrer Individualität wird gestärkt.



Kinder erleben: Ich kann das! Oder wenn ich es wieder und wieder probiere, kann ich's bald.



Der Einbezug von Eltern als Mithilfe ist ein wichtiges Qualitäts-Anliegen.

Ziel: Vertrauen aufbauen und Loslösung vom Kind ermöglichen.

Niederschwellige Elternbildung in praktischen Alltagsfragen und Spielanregungen; Mütter helfen Neuankömmlingen; evt. vermitteln notwendiger Fördermassnahmen.

Elterngespräche sind wichtiger Teil der SmiZ-Spielgruppen.

- **Zeit für Elterngespräche**
unterstützen die Bildung eines Vertrauensverhältnisses und das Eingehen auf die Anliegen der Eltern.
- Durch den regelmässigen Kontakt wagen Mütter eher Fragen zu stellen bei Unsicherheiten.
- Ressourcen der Eltern können erkannt und in die Gruppe eingebracht werden.
- **Elternabende und Veranstaltungen** ermöglichen eine bessere Integration und Vernetzung der Eltern untereinander.
- **Hilfe bei der Integration**
 - Mütter können z.B. zu einem Deutschkurs angeregt werden.
 - Kontakte zu weiteren Institutionen vermitteln.



**Eltern erfahren:
unsere Mitarbeit ist wichtig.**

SmiZ-Spielgruppen werden von der Stadt Winterthur finanziell und zum Teil durch Schulräume /Quartierräume unterstützt.

Wo gibt es bereits SmiZ-Spielgruppen?

- Zentrum Am Buck; Oberwinterthur
- Dätttau-Steig
- Gutschick-Mattenbach
- Neuwiesen-Veltheim
- Töss
- Wülflingen.

Finanzielle Unterstützung:

- Das Sozialamt** übernimmt Beiträge für Kinder in Spielgruppen für Sozialhilfeempfänger.
- Die Frühförderung** hilft bei Finanzierungsgesuchen an Stiftungen.

www.spielgruppen-winterthur.ch



Die Finanzierung soll kein Grund mehr sein, dass ein Kind die Spielgruppe nicht besuchen kann.

**SmiZ-Spielgruppen ermöglichen Kindern einen
leichteren Start in den Kindergarten.**



**Kindergärtnerinnen können auf den
Basisfähigkeiten aufbauen.**